

Räuberbande in Berlin gefasst: 250 Polizisten jagen Fahrraddiebe!

Polizei durchsuchte heute mehrere Berliner Bezirk wegen bandenmäßigen Fahrraddiebstahls; fünf Festnahmen, 250 Beamte im Einsatz.

Oberschöneweide, Deutschland - Heute führten Polizeikräfte in mehreren Berliner Bezirken umfangreiche Durchsuchungen im Zusammenhang mit bandenmäßigem Fahrraddiebstahl durch. In einem koordinierten Einsatz, bei dem rund 250 Polizeibeamte beteiligt waren, wurden fünf Personen im Alter von 20 bis 40 Jahren festgenommen. Die Festnahmen basieren auf bereits vorliegenden Haftbefehlen, die den Verdacht nähren, dass die Festgenommenen Teil einer Gruppe sind, die Fahrräder stiehlt und weiterverkauft, wie **Tagesspiegel** berichtet.

Die Durchsuchungen fanden in den Stadtteilen Oberschöneweide, Neukölln, Friedenau und Friedrichshain statt. Insgesamt wurden 13 Durchsuchungsbeschlüsse an zehn Wohn- und Lageranschriften sowie sechs Fahrzeuge vollstreckt. Dabei konnte die Polizei mehrere Beweismittel sichergestellt, darunter gestohlene Fahrräder, E-Bikes, Fahrradanhänger, Tatwerkzeuge und Bargeld in Höhe von 24.450 Euro, wie in einer Pressemitteilung der **Berliner Polizei** bekannt gegeben wurde.

Ermittlungen und Diebstahlshintergrund

Die Ermittlungen werden von einer speziell gegründeten Ermittlungsgruppe, bekannt als EG Sattelschlepper, in Zusammenarbeit mit der Staatsanwaltschaft Berlin geführt. Den Beschuldigten wird vorgeworfen, sich bereits im August 2023 in

Schöneweide zusammengeschlossen zu haben, um gezielt Fahrräder, E-Bikes und Fahrradzubehör zu stehlen und weiterzuverkaufen. Die mutmaßliche Bande besteht aus mindestens sieben Personen, darunter ein strafunmündiger Junge. Es zeigt sich, dass die Mitglieder der Gruppe keine festen Rollen übernommen haben; vielmehr verteilten sich die Aufgaben je nach Bedarf zwischen Diebstahl, Entgegennahme von Diebesgut und dessen Transport. Stolen goods were reportedly hidden in ****Oberschöneweide**** and in so-called bunker vehicles.

Die Polizei hat bisher ermitteln können, dass zwischen Oktober und November 2024 mindestens 19 Fahrräder sowie drei Fahrradsättel gestohlen wurden. Zudem scheiterte ein Diebstahlversuch eines E-Rollers an einer PIN-Sicherung. Der Gesamtschaden beläuft sich auf mehrere 100.000 Euro. Die Auswertung der Beweismittel, einschließlich Unterlagen und Mobiltelefone der Festgenommenen, wird derzeit fortgesetzt.

Finanzielle Absicherung gegen Fahrraddiebstahl

Vor dem Hintergrund dieser Entwicklungen wird verständlich, dass die Nachfrage nach Fahrradsicherheitslösungen und Versicherungen weiterhin steigt. Laut **GDV** sollten insbesondere Besitzer hochwertiger Fahrräder oder E-Bikes über eine spezielle Fahrradversicherung nachdenken, die einen umfassenderen Schutz gegen Diebstahl bietet als eine herkömmliche Hausratversicherung. Diese Policen decken vielfältige Risiken ab und können bei Diebstahl eine höhere Entschädigung leisten. Geschädigte Verbraucher haben die Wahl zwischen Erstattungen im Rahmen des Neuwerts oder Zeitwerts, wobei der Neuwert die Kosten für ein gleichwertiges neues Fahrrad ersetzt und der Zeitwert den aktuellen Marktwert zum Zeitpunkt des Diebstahls berücksichtigt.

Details	
Vorfall	Diebstahl
Ursache	bandenmäßiger Fahrraddiebstahl, Hehlerei
Ort	Oberschöneweide, Deutschland
Festnahmen	5
Schaden in €	100000
Quellen	• www.tagesspiegel.de • www.berlin.de • www.gdv.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de